

**Beschlussvorlage FB 1/005/2024
TOP Nr. 2 (Stadtrat)**

Gremium
Stadtrat

Beschluss
Entscheidung

Ö-Status
öffentlich

Sitzungstag
06.02.2024

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Kinderbetreuung;
Umwandlung der Grundschule Grafig von einer gebundenen in eine offene
Ganztageschule**

Sachverhaltsdarstellung / Begründung

An der Grundschule Grafig soll in Bezug auf den ab August 2026 bestehenden Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter und die damit verbundene Verpflichtung, mehr und qualitativ bessere Kinderbetreuungsplätze zur Verfügung stellen zu können, eine Offene Ganztagesbetreuung eingeführt werden.

Dem vorrangigen Ziel der Bay. Staatsregierung, einen flächendeckenden und bedarfsgerechten Ausbau von Ganztagesangeboten zu schaffen, kann hiermit Rechnung getragen werden.

Die Offene Ganztagesbetreuung bietet Eltern und Erziehungsberechtigten auf breiter Basis ein vielfältiges, wertvolles, freiwilliges und kostenloses (bis auf die Kosten eines Mittagessens) Angebot der Kinderbetreuung, auch – bis auf max. vier Wochen - in den Ferien.

Damit wird eine Betreuungslücke geschlossen, die nach dem Kindergarten/der Kindertagesstätte für viele Familien entsteht, sobald die Kinder eingeschult werden. Er ermöglicht nicht nur eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Eltern und Erziehungsberechtigte sowie eine familiengerechte Förderung und Betreuung, sondern trägt auch zu mehr Chancengerechtigkeit und individueller Förderung für die Schüler und Schülerinnen bei. Eine Pflicht, das Angebot in Anspruch zu nehmen, gibt es nicht.

In der für die Sitzung des Stadtrates vom 05.12.2023 eingebrachten Beschlussvorlage zur Einführung einer Offenen Ganztagesbetreuung an der Grundschule Grafig wurde dem Stadtrat über eine mögliche Umwandlung der Grundschule Grafig von einer Gebundenen Ganztageschule in eine Offene Ganztageschule berichtet.

Der Stadtrat als auch der anwesende Elternbeirat der Grundschule Grafig wünschten sich weitergehende Informationen und Beantwortung der hier auftretenden Fragen zu diesem Thema.

Zur weiteren Entscheidungsfindung fanden unter der Federführung der Schulleitung und Beteiligung der Stadtverwaltung sowohl mit den jeweiligen Fraktionsvorsitzenden/VertreterIn als auch mit dem Elternbeirat der Grundschule im Rahmen von Runden Tischen ein Informationsaustausch und klärende Gespräche statt. Bei diesen Terminen konnten die offenstehenden Fragen geklärt werden. Die Anwesenden sahen in der Einführung große Vorteile wegen der Flexibilität für die Eltern und der Qualitätssteigerung gegenüber der bestehenden Mittagbetreuung. Vor allem die zusätzliche Betreuung am Freitag und in den Ferien wurde positiv gesehen. Die Beibehaltung beider Formen (offener und gebundener Ganztageszug) wurde von der Schulleitung und den Lehrkräften abgelehnt, da sich die Rahmenbedingungen geändert haben. Dabei spielen u. a. der Einsatz von Teilzeitlehrkräften am Nachmittag, Vertretungen bei Krankenstand auch von Personal der Stadt und die Zusammensetzung der Klassen eine wichtige Rolle.

Die Schulleitung hat in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, dem evtl. möglichen Kooperationspartner und der Stadt Grafing einen entsprechenden Entwurf eines Konzeptes zur Einführung der Offenen Ganztagesessschule entworfen und vorgestellt.

Die bestehende Elternschaft wurde über den Inhalt einer Offenen Ganztagesbetreuung per Brief in Kenntnis gesetzt. Die Eltern/Erziehungsberechtigten der zukünftigen Schüler und Schülerinnen sollen in einem Elternabend, nach einer evtl. Beschlussfassung, über eine mögliche Kinderbetreuung in einem Offenen Ganztage weitergehend informiert werden.

Alle Beteiligten standen der Einführung einer Offenen Ganztagesessschule an der Grundschule Grafing positiv gegenüber und befürworteten die Umwandlung von einer Gebundenen in eine Offene Ganztagesbetreuung an der Grundschule Grafing. Thema war bei den Gesprächen, die Erhöhung der Stunden für die Schulsozialarbeit, was nach Auffassung der Stadt als Sachaufwandsträger auf jeden Fall möglich sein müsste. Außerdem muss mittelfristig die Mensa erweitert werden. Auch hier arbeitet die Verwaltung bereits an Lösungsmöglichkeiten.

Die Schulleitung der Grundschule Grafing wird, nach einer Beschlussfassung des Stadtrates, in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Elternbeirat der Grundschule Grafing und der Stadtverwaltung weiter an einem individuellen, auf die Örtlichkeiten und Möglichkeiten der Grundschule Grafing abgestimmten notwendigen (pädagogischen) Konzept arbeiten.

Finanzierung

Der Kostenaufwand richtet sich nach den zu bildenden Kurz- und Langgruppen der OGTS.

- Die Mitfinanzierungspauschale pro Langgruppe, Betreuungszeit bis 15:30 Uhr, beträgt 6.703,00 EUR
- pro Kurzgruppe, Betreuungszeit bis 14:00 Uhr, werden 6.103,00 € veranschlagt.

Eine Schätzung bei evtl. Einführung der OGTS für das Schuljahr 2024/2025 ergäbe 4 Langgruppen und 8 Kurzgruppen.

Damit läge der gesamte Finanzierungsanteil ca. bei 75.636,00 Euro.

Förderung der Ganztagesangebote an Schulen des Freistaates Bayern im Schuljahr 2023/2024

(Grundlage der Förderung sind die jeweils gültigen Bekanntmachungen des bay. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus)

Offene Ganztagesesschule		
	Grundschule Jgst. 1/2	Grundschule Jgst. 3/4
Förderzuschuss	41.159 €	35.668 €
o.g. Budget beinhaltet Kommunale Mitfinanzie- rungspauschale	6.703 €	6.703 €

Kurzgruppe offener Ganzttag (Jgst. 1-4)	
Grundschule Jgst. 1-4	
Förderzuschuss	12.206 €
o.g. Budget beinhaltet Kommunale Mitfinanzie- rungspauschale	6.103 €

Im Bedarfsfall wird die Stadt weitere oder zusätzliche Kosten für das Förderangebot übernehmen, wenn das notwendig ist.

Die Förderungen des Freistaates für die Offene Ganztagesesschule werden mit dem Antrag auf Genehmigung bei der Regierung, über das Schulamt, beantragt.
Die aktuellen Fördersummen des Freistaates Bayern für das Schuljahr 2024/2025 werden erst im März 2024 durch das Kultusministerium bekanntgegeben.

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt an der Grundschule Grafring ab dem Schuljahr 2024/2025 eine offene Ganztagesbetreuung anzubieten.

Die aktuell angebotene gebundene Ganztagesbetreuung wird ab dem Schuljahr 2024/2025 für Eingangsklassen nicht mehr angeboten und läuft mit Ende des Schuljahres 2026/2027 aus.

Finanzielle Auswirkungen:				
☒ Ja	☐ Nein	Verw.HH	/ Verm.HH	☐ Ansatzüberschr. ☐ Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	
☐ Ja, positiv	☐ Ja, negativ ☒ Nein
Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen? ☐ Ja ☐ Nein	

Anlagen:

Vorläufiges Konzept OGTS Grafring, 26.01.24